

# Jahres- & Finanzbericht 2019



© 2020 Syda Productions / stock.adobe.com



**Kinderhilfswerk**  
Gemeinsam mehr bewirken





Jahres- und Finanzbericht 2019

## Inhaltsverzeichnis

- |   |   |    |   |
|---|---|----|---|
| 3 | Berichterstattung für Transparenz und Offenheit<br>Der Verein Kinderhilfswerk<br>Tätigkeitsbericht 2019 | 8  | Erlebnispädagogik                       |
| 4 | Beratung und Therapie   | 9  | Prävention, Workshops & Gruppen         |
| 6 | Diagnostik & Legasthetietraining  | 10 | Finanzbericht 2019<br>Selbstdarstellung |
| 7 | Reitpädagogik   | 11 | Aufschlüsselung Finanzbericht           |



# Jahres- und Finanzbericht 2019

## Berichterstattung für Transparenz und Offenheit

Unsere Arbeit für Kinder und Jugendliche wäre auch im Jahr 2019 ohne die wertvolle Unterstützung unserer Förderer und Spender nicht in diesem Ausmaß möglich gewesen.

Mit unserem Tätigkeitsbericht wollen wir die Wirkung der uns anvertrauten Spendengelder anschaulich belegen. Durch unseren Finanzbericht hoffen wir, über die Mittelverwendung

ausführlich Rechenschaft abzugeben. Denn Transparenz und das Vertrauen unserer Spender sind uns wichtig, deshalb lassen wir uns auch freiwillig durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer auf die Kriterien des Spendengütesiegels und der Spendenabsetzbarkeit überprüfen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei unseren Spendern, Fördermit-

gliedern, sonstigen Geldgebern, Mitarbeitern und Klienten für das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit des Kinderhilfswerks herzlich bedanken und bitte Sie, unsere Arbeit auch weiterhin zu unterstützen. Denn jeder Einzelne kann etwas beitragen und gemeinsam können wir noch mehr bewirken!

Peter Begsteiger

## Der Verein Kinderhilfswerk

Seit über 20 Jahren unterstützt das Kinderhilfswerk Kinder und Jugendliche mit psychosozialen Problemen. Unser Angebot richtet sich primär an finanziell und sozial schwächer gestellte Familien, die sich eine Therapie am freien Markt nicht leisten können.

Wir fördern Kinder und Jugendliche in ihrer psychischen, emoti-

onalen und sozialen Entwicklung und stärken Eltern und Bezugspersonen in der Erziehungskompetenz. Je nach Bedarf bieten wir unterschiedliche Formate und Unterstützungsformen an.

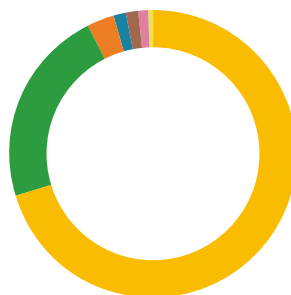
Neben Psychotherapie bekommen Betroffene durch Reitpädagogik, Diagnostik und Erlebnispädagogik die Unterstützung

und Betreuung, die sie in der jeweiligen Situation brauchen. Gemäß unserem Motto „Gemeinsam mehr bewirken“ bilden wir mit unseren Unterstützern eine starke Gemeinschaft und Lobby für das glückliche Heranwachsen von Kindern in Österreich.

## Tätigkeitsbericht 2019

### Geleistete Einheiten pro Fachbereich

Beratung & Therapie	70,3 %
Erlebnispädagogik	22,3 %
Reitpädagogik	3,1 %
Diagnostik	1,5 %
Legasthenie-/Lerntraining	1,3 %
Ernährungsworkshops	1,0 %
Prävention & Gruppen	0,5 %



### Das haben wir 2019 geleistet

**15.780 Einheiten**

**3.213 Personen**

### Altersschnitt 14 Jahre

(ohne Workshops, Gruppen & Erlebnispädagogik)

Unter 6 Jahre	4,6 %
6 - 10 Jahre	25,1 %
11 - 14 Jahre	31,2 %
15+ Jahre	39,1 %





# Wir stärken Kinder - für eine bessere Zukunft!

## Beratung und Therapie

### Immer mehr Anfragen nach Psychotherapie

#### Beratung & Therapie



**11.099 Einheiten**



**1.062 Personen**

- ♥ 606 Weiblich
- ♥ 455 Männlich
- ♥ 1 Trans \*

Psychotherapie war 2019 unser meistgefragtes Angebot. Missbrauch, Traumatisierung, schulische Probleme, Depressionen – immer wieder lesen und hören wir in der medialen Berichterstattung von häuslicher Gewalt, familiären Krisen und anderen schwierigen Lebenssituationen. Kinder und Jugendliche drohen

besonders in Konfliktsituationen, bei Trennung oder im Trauerfall unter die Räder zu geraten. Eine angespannte finanzielle Situation führt dann oft dazu, dass nicht früh genug für adäquate Betreuung gesorgt werden kann. Hier ist die Gefahr dann besonders groß, dass sich psychische Symptome manifestieren. Aus kranken Kindern

werden kranke Erwachsene, die ihr Leben lang beeinträchtigt sind. Laut MHAT-Studie („*Studie über die psychische Gesundheit österreichischer Jugendlicher*“ der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der MedUni Wien in Kooperation mit dem Ludwig Boltzmann Institut Health Promotion Research), bei der mehr als 3.000 Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren befragt wurden, gab jeder dritte Befragte an, irgendwann im Laufe des Lebens an psychischen Problemen gelitten zu haben. Ein besorgniserregendes Detail: Bei Mädchen haben vor allem die Fälle von Selbstverletzungen zugenommen. Besonders groß sind die Belastungen in der Schule durch Leistungsdruck und Versagensängste. Der Bedarf an Versorgung ist hoch. Die Zahl der Familien, welche die

Mittel für eine Therapie am freien Markt nicht aufbringen können, ebenso.




Darum ist es wichtig, dass es Einrichtungen wie das Kinderhilfswerk gibt, wo sozial schwache Familien rasch und kostenlos Unterstützung bekommen. Gerade Kinder in akuten Krisensituationen brauchen schnelle Hilfe.

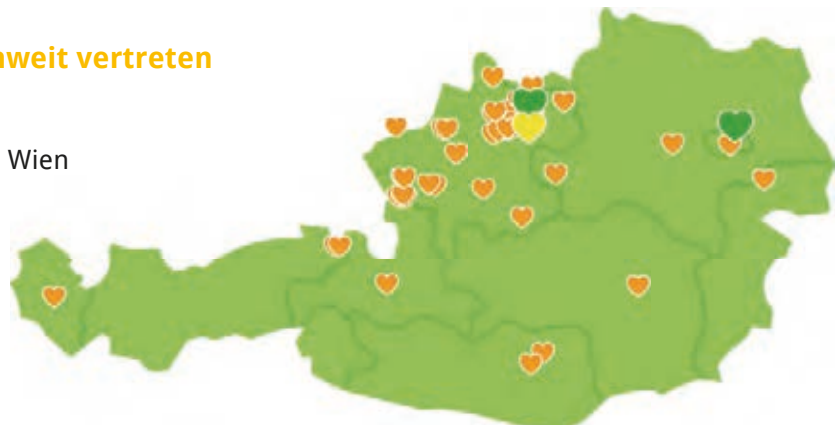
Mit einem österreichweiten Kooperationsnetz sind wir in allen Bundesländern tätig. Kooperationstherapeuten arbeiten in einer eigenen Praxis. Wenn Kinder Unterstützung benötigen und sich die Eltern eine Therapie nicht leisten können, übernimmt das Kinderhilfswerk die Kosten. Zusätzlich gibt es 2 Beratungsstellen, bei denen die Therapieräumlichkeiten

vom Kinderhilfswerk angemietet sind und auch Angestellte des Vereins arbeiten. In Wien gibt es eine Ambulanz im 1. Bezirk. Die Beratungsstelle in Linz gibt es so lange wie das Kinderhilfswerk selbst, nämlich seit 1999.

In Oberösterreich können wir dank der ÖGK und dem Gesundheitsfonds des Landes OÖ auch abseits der großen Ballungszentren vermehrt psychotherapeutische Leistungen regional anbieten. 2019 wurden aufgrund des hohen Bedarfs zusätzliche Kooperationstherapeuten gewonnen, um Anreise und Aufwand für unsere Klienten zu minimieren. Ein Beispiel für unsere regionale Kooperation ist die ZIB Hagenmühle in Kirchham, ein Projekt des Bildungszentrums Salzkammergut.

### Das Kinderhilfswerk ist österreichweit vertreten

-  Beratungsstelle Linz & Ambulanz Wien
-  Verwaltung Traun
-  Kooperationstherapeuten



### Behandlungsmethoden in Einheiten

Psychotherapie	10.129
Elternberatung	515
Elterntherapie	365
Klinisch-psychologische Behandlung	245
Legasthenie- & Lerntraining	195
Integrationsberatung	90
Körpertherapie	31
Telefonische Beratung	19
Ambulante Reha-Pädagogik	18
Diverses	93

### Zuweisungsgründe nach Personen (soweit bekannt)

Ängste, Zwänge, Ticks	99
Familiäre Probleme	84
Depression	81
Aggressionen	60
ADS / ADHS	44
Schul- und Lernschwierigkeiten	42
Sozialverhalten außerhalb der Familie	38
Elternberatung	25
Essstörung	25
Mediensucht	22
Trauma	21
Autoaggression	19
Andere	115



# Stärken & Schwächen erkennen




## Diagnostik & Legasthienietraining

Erkennen, verstehen und professionell helfen


### Psychologische Diagnostik

 **239 Einheiten**

 **44 Personen**  
♥ 23 Weiblich  
♥ 21 Männlich

### Legasthenie-/Lerntraining

 **195 Einheiten**

 **9 Personen**  
♥ 4 Weiblich  
♥ 5 Männlich

Das diagnostische Angebot ist seit Jahren ein fixer Bestandteil der Arbeit des Kinderhilfswerks. Diagnostik beschreibt die Leistungssituation des Kindes. Sie erkennt Stärken, Talente sowie Belastungen und beantwortet Fragen zu Verhaltens- und Lernauffälligkeiten. Das Ziel: Auf Basis der Diagnostik die nachfolgende Behandlung optimal zu planen.

Einen Teil des Angebots stellt die Legasthenie-Diagnostik. Die Klinische- und Gesundheitspsychologin Mag. Sandra Klepp-Reinhaller

hat vor über zehn Jahren begonnen, die Diagnostik am Standort Linz aufzubauen. Zu ihrer Motivation und zur Notwendigkeit des Angebots meint sie: *„Ich möchte den Kindern, die zu mir kommen, einen langen Leidensweg ersparen. Es geht mir vor allem darum, das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken und den Blick auf das zu richten, was gut funktioniert.“*

2019 wurden mehr als 200 Einheiten in der Diagnostik geleistet, dazu kommen fast 200 Einheiten zusätzliches Legasthienietraining.




# Reitpädagogik

## Selbstvertrauen durch Pferde stärken

### Reitpädagogik

 **490 Einheiten**

 **120 Personen**  
 ♥ 71 Weiblich  
 ♥ 49 Männlich

Die Reitpädagogik stärkt soziale, emotionale und psychomotorische Fähigkeiten. Sie hilft Selbstvertrauen, Selbstständigkeit, Anpassungs- sowie Kompromissbereitschaft und soziale Sensibilität aufzubauen. Mit speziell geschulten Pferden werden Kinder und Jugendliche zur Erforschung der Umwelt motiviert. Unsere Klienten machen dabei vielfältige Erfah-

rungen und werden zur Selbstentfaltung ermutigt. Gleichzeitig wird die emotionale und soziale Entwicklung der Kinder gestärkt.

*„Verantwortung für ein Tier zu übernehmen fördert Selbstwahrnehmung, Selbstwirksamkeit und Selbstvertrauen. Weiß das Kind, dass es dem Tier guttut und es sich bei ihm wohl fühlt, so stärkt dies automatisch sein Selbstbewusstsein. Der Umgang mit Tieren steigert die soziale Kompetenz des Kindes, es kann besser mit seinen Gefühlen umgehen. Für schüchterne Kinder, die schwer Freunde finden, können Tiere eine Brücke zu anderen Kindern bauen. Kinder lernen respektvoll mit Tieren umzugehen und Rücksicht zu nehmen. Die Empa-*

*thiefähigkeit wird enorm gesteigert“, so Elisabeth Pachinger, auf deren Hof im Mühlviertel Kinder und Jugendliche reitpädagogisch betreut werden.*

Zielgruppe sind vor allem Kinder und Jugendliche, die unter geringem Selbstwertgefühl, Ängsten und Unsicherheiten leiden, Probleme haben, sich zu konzentrieren oder ihre Bedürfnisse klar zu äußern.

Im Jahr 2019 wurden 120 Kinder und Jugendliche im Ausmaß von fast 500 Einheiten reitpädagogisch betreut. Die häufigsten Gründe für die Zuweisung waren Schwierigkeiten im Sozialverhalten, familiäre Probleme, ADHS, Ängste und soziale Kontaktschwierigkeiten.



Selbstvertrauen durch Pferde stärken





© 2020 Syda Productions / stock.adobe.com

# Weiterentwicklung durch Spaß erreichen

## Erlebnispädagogik

### Mit Spaß und Abenteuer soziale Kompetenzen fördern

#### Erlebnispädagogik



**3.512 Einheiten**



**63 Personen**

♥ 12 Weiblich

♥ 51 Männlich

Das Konzept der Erlebnispädagogik verknüpft soziales Lernen mit dem Spaßfaktor. Erlebnispädagogik befasst sich mit gruppendynamischen Erfahrungen, um soziale Kompetenzen zu entwickeln. Durch Austesten und Erweitern der eigenen Grenzen trainie-

ren Kinder neue Fähigkeiten und erfahren Erfolgserlebnisse. Teamfähigkeit, Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit werden so auf spielerische Art und Weise gefördert. Outdoorsportarten bieten dabei vielfältige Erlebnisse, ergänzt mit Methoden aus der Abenteuer- und Spielpädagogik.

Wir vom Kinderhilfswerk bieten für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahren verschiedene erlebnispädagogische Sommer- und Wintercamps an. Das Besondere daran: Hier sind vor allem Kinder willkommen, die besondere psychosoziale Bedürfnisse haben oder aufgrund einer Behinderung spezielle Betreuung brauchen.

Für Kinder aus finanziell schwachen Familien kann der Unkostenbeitrag dank unserer Fördermitglieder und Sponsoren teilweise oder zur Gänze vom Kinderhilfswerk übernommen werden.

In Tschechien, nahe der österreichischen Grenze, finden auf unserem Erlebnisbauernhof nicht nur integrative Kinderlager, sondern auch Vater-Sohn-Wochenenden statt. In Kooperation mit der Jugendwohlfahrt Freistadt gibt es dort auch das Projekt BIB (Burschen in Bewegung). Jugendliche aus schwierigen Verhältnissen treffen sich dort alle 14 Tage zu erlebnispädagogischen Aktivitäten.




# Prävention, Workshops & Gruppen

## Mit Prävention Kinder stark machen

### Ernährungsworkshops

 **161 Einheiten**

 **12 Schulen**

 **1.119 Personen**  
 ♥ 546 Weiblich  
 ♥ 573 Männlich

### Prävention & Gruppen

 **84 Einheiten**

 **796 Personen**

Als Prävention bezeichnet man vorbeugende Maßnahmen, Programme und Projekte, um unerwünschte Ereignisse oder Entwicklungen zu vermeiden. Das Kinderhilfswerk verfolgt hier unterschiedliche inhaltliche

Schwerpunkte und Formate.

Seit 2018 werden mit Unterstützung der Herbalife Nutrition Foundation im Zuge des Projektes „Ernährungswerkstatt“ an Schulen Ernährungsworkshops angeboten. Kindern und Jugendlichen das Thema gesunde Ernährung altersgerecht näherzubringen, ist das erklärte Ziel unserer diplomierten Ernährungstrainerin Alexandra Steiner.

Sowohl die Ernährungspyramide als auch verschiedene Nährstoffe oder Ernährungsweisen werden neben anderen spannenden Themen mit viel Spaß vermittelt. Projektarbeiten, Kreativwettbewerbe und das Kennenlernen unterschiedlicher Speisen aus aller Welt ergänzen die reine Wissensvermittlung. Ein gemeinsames Frühstück oder eine gesunde Jause runden die Workshops ab.

Mediale Angebote im Internet (Stichwort Social Media), die Versuchung durch den immer einfacher werdenden Zugang zu Suchtmitteln, oder Mobbing in der Schule, sind potenzielle Gefahrenquellen für Kinder und Jugendliche. Im Jahr 2019 haben wir deshalb verstärkt in Prävention und Aufklärung zu den Themen Sucht, Mobbing und sexueller Missbrauch investiert. Wir wollen in Zusammenarbeit mit Experten, wie der Sexualpädagogin Michaela Datscher, Selbstkompetenz und Hintergrundwissen stärken, sodass im konkreten Anlassfall Handlungsoptionen erkannt und Schlimmes vermieden werden kann. Wir setzen ganzheitlich auf allen Ebenen an und veranstalten sowohl Schülerworkshops, Fortbildungen für Lehrer als auch Elternvorträge. Unsere Präventionsschulungen sind kostenlos und werden ausschließlich durch Spenden finanziert.

## Durch Wissen stärken





## Verein Kinderhilfswerk Finanzbericht 2019

### Mittelherkunft

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	2.014.856,00 EUR
b) gewidmete Spenden	35.108,25 EUR
II. Mitgliedsbeiträge	- EUR
III. Betriebliche Einnahmen	
a) betriebliche Einnahmen aus öffentlicher Mitteln	353.943,84 EUR
b) sonstige betriebliche Einnahmen	84.558,38 EUR
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	- EUR
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	- EUR
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis IV festgehalten	26,24 EUR
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	- EUR
VII. Auflösungen von Rücklagen	- EUR
VIII. Jahresverlust	- EUR
<hr/>	
<b>Summe</b>	<b>2.488.492,71 EUR</b>

### Mittelverwendung

I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	1.538.004,51 EUR
II. Spendenwerbung	340.811,06 EUR
III. Verwaltungsaufwand	241.743,07 EUR
IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter I. bis III. enthalten	18.726,77 EUR
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	- EUR
VI. Zuführung zu Rücklagen	- EUR
<hr/>	
<b>Summe</b>	<b>2.139.285,41 EUR</b>
<hr/>	
<b>Überschuss</b>	<b>349.207,3 EUR</b>

Finanzbericht zum 31.12.2019 vorbehaltlich der Prüfung durch unseren Wirtschaftsprüfer. Gliederung gemäß Kooperationsvereinbarung für die Vergabe des Spendengütesiegels mit der Kammer der Wirtschaftstreuhänder. Zum besseren Verständnis: Fördermitgliedsbeiträge werden im Finanzbericht als ungewidmete Spenden (Punkt I) geführt und nicht als Mitgliedsbeiträge (Punkt II). Dies ist eine reine Formsache, weil Fördermitgliedsbeiträge wie Spenden steuerlich absetzbar sind.

## Spendengütesiegel



### Ihre Spende kommt an. Garantiert!

Spenden ist Vertrauenssache. Das Österreichische Spendengütesiegel schafft Sicherheit und garantiert die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel. Dank der strengen Prüfung durch einen unabhängigen Wirtschaftsprü-

fer können Spender darauf vertrauen, dass ihre Spendengelder transparent, widmungsgemäß und wirtschaftlich eingesetzt werden. Alle Kriterien und weitere Informationen finden Sie unter [www.osgs.at](http://www.osgs.at).

## Selbstdarstellung

Der Verein Kinderhilfswerk stärkt österreichweit Kinder und Jugendliche in ihrer geistigen, emotionalen und sozialen Entwicklung. Er bietet seit 1999 sozial schwächer gestellten Kindern und deren Familien Hilfe durch Beratung, Therapie, Diagnostik, Prävention, Reitpädagogik und erlebnispädagogische Projekte. Unabhängig und über Spendengelder finanziert, ermöglicht der Verein benachteiligten Kindern bessere Zukunftschancen. Dies geschieht großteils mit Finanzmitteln, die durch Spenden und Fördermitgliedswerbung in Österreich aufgebracht werden. Die Fördermitgliederentwicklung ist leicht steigend, so ist der Fördermitgliederstand im Jahr 2019 von 28.300 auf 29.200 Mitglieder gewachsen. Aufgrund der Tatsache, dass unser Verein keine Subventionen bekommt, ist eine Selbstfinanzierung und ein damit verbundener Aufwand für die Fördermitgliedswerbung notwendig. Der Vorstand besteht aus folgenden organschaftlichen Vertretern: Obmann und Geschäftsführer: Peter Begsteiger; Obmann Stellvertreter: Boris Brdar-Litschauer; Kassier: Dr. Rudolf Fessl; Kassier Stellvertreter: Rudolf Flügl; Schriftführerin: Stefanie Andorfer, MA und Schriftführer Stellvertreter: Andreas Kolberger.

Besonders wichtig ist dem Vorstand die Unabhängigkeit in Finanzierung, Religion und Politik, denn diese ermöglichen dem Verein möglichst unbürokratisch und schnell Hilfe anbieten zu können – vertraulich und finanziell leistbar. Zentrale Elemente der Arbeit sind das Einbeziehen aller relevanten Bezugspersonen und keine Begrenzung bei der Behandlungsdauer zu setzen. Durch Beratungsstellen, Kooperationstherapeuten und Partner gelingt es uns, österreichweit tätig zu sein.



# Aufschlüsselung Finanzbericht

Das Kinderhilfswerk ist Träger des Österreichischen Spendengütesiegels und garantiert somit die Einhaltung strenger Kriterien bei der Spendenverwendung. Dies schafft Vertrauen und Sicherheit, dass die Spenden bei den Kindern ankommen. Der Verein ist nicht auf Gewinn ausgerichtet und setzt sich überpolitisch und unabhängig, im Interesse der Allgemeinheit, Humanität zum Ziel. Das Kinderhilfswerk ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit der ZVR-Zahl 903855763. Er erfüllt die Voraussetzungen des § 4a (8) Z1 EStG, wodurch alle Spenden und Fördermitgliedschaftsbeiträge an das Kinderhilfswerk, steuerlich absetzbar sind.

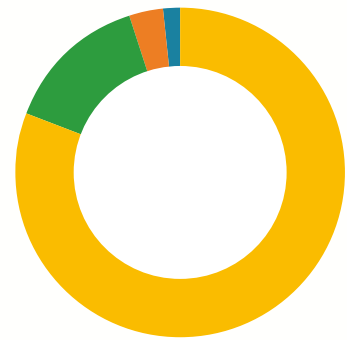
Der Vorstand, der von der Generalversammlung gewählt wird, wird im Zweijahreszyklus nach Vorlage des Berichts der Rechnungsprüfer von der Generalversammlung entlastet. Peter Begsteiger ist der Geschäftsführer und damit verantwortlich für Spendenwerbung und -verwendung. Als Angestellter des Vereins leitet er das Büro und achtet darauf, dass die Angestellten die Geschäftsordnung des Vereins beachten. Er ist für die Abwicklung der laufenden Geschäfte des Vereins, gemäß den Weisungen des Vorstandes, verantwortlich und für diese - bis auf Widerruf - zeichnungsberechtigt. Er unterliegt der Geschäftsordnung und den Vereinsstatuten.

Das Kinderhilfswerk hält sich an die Bestimmungen des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG 2000), des Datenschutzanpassungsgesetzes 2018 bzw. an die Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Verantwortliche Person für Spendenwerbung, -verwendung und Datenschutz: Peter Begsteiger, [peter.b@kinderhilfswerk.at](mailto:peter.b@kinderhilfswerk.at).

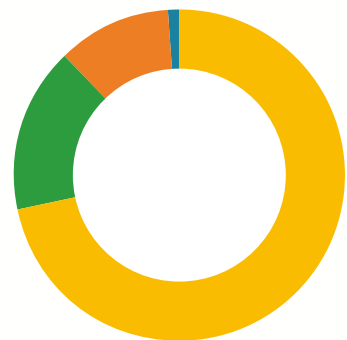
## Mittelherkunft

■ Ungewidmete Spenden	80,97 %
■ Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	14,22 %
■ Sonstige betriebliche Einnahmen	3,40 %
■ Gewidmete Spenden	1,41 %



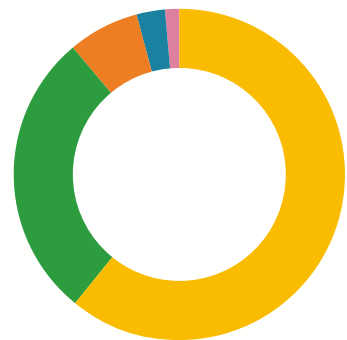
## Mittelverwendung

■ Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	80,97 %
■ Spendenwerbung	14,22 %
■ Verwaltungsaufwand	3,40 %
■ Sonstige Ausgaben	1,41 %



## Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke

■ Beratung & Therapie	60,92 %
■ Kampagnen-, Bildungs-, & Informationsarbeit	28,15 %
■ Erlebnispädagogik	6,79 %
■ Reitpädagogik	2,77 %
■ Prävention	1,37 %



Im Jahr 2019 haben wir dank der Unterstützung unserer Spender **3.213** Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen mit **15.780** Einheiten geholfen!

Sie schenken neue Hoffnung, wo keine mehr ist.

**Ihre Spende hilft! Danke!**



Immer mehr Menschen überlegen mit einer Spende im Testament eine bessere Zukunft für nachfolgende Generationen zu ermöglichen. Bedenken Sie das Kinderhilfswerk in Ihrem Testament und schenken Sie Kindern eine Perspektive!

Ihr Testament schenkt Kindern eine Perspektive

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir beraten Sie gerne und übersenden Ihnen auf Wunsch unseren Testamentratgeber:



Monika Harrer  
Spenden- und  
Mitgliederverwaltung  
Telefon: +43 7229 62082



**Kinderhilfswerk**  
Gemeinsam mehr bewirken

© 2018 iStockphoto / Nadezhda 1906

Vergissmeinnicht.at  
Die Initiative für das gute Testament



Von mir  
bleibt mehr  
als nur  
Erinnerung.

Jetzt Gratis Testamentratgeber anfordern unter  
Tel.: 0800-700-111 • vergissmeinnicht.at